

JETZT ZEICHNEN!

WIR SETZEN AUF EUCH



Aktuelle Infos und alle Unterlagen zu Historie des Gebäudes,  
zum Konzept, dem Satzungsentwurf zur Genossenschaft  
und die unverbindlichen Absichtserklärungen finden Sie unter

[www.altes-rathaus-kirchzarten.de](http://www.altes-rathaus-kirchzarten.de)

Initiative „Altes Rathaus Kirchzarten“  
c/o jumediaprint GmbH  
Höfener Straße 10  
79199 Kirchzarten

[info@altes-rathaus-kirchzarten.de](mailto:info@altes-rathaus-kirchzarten.de)



Wir dürfen uns nicht darauf ausruhen, dass jetzt in Kirchzarten alles super ist. Wir müssen etwas dafür tun, dass das so bleibt.\*



Ja! Wir stellen das Ziel Kirchzartens Ortsmitte noch attraktiver, noch lebendiger zu machen, an die oberste Stelle unseres Konzeptes.

Dort gehe ich hin, wenn ich nicht weiß, wo ich hingehen soll.\*

Ein lebendiger Ortskern ist im Attraktivitätsportfolio natürlich nicht das einzige was einen Ort zu einem Gewinner macht. Aber er ist Voraussetzung dafür, dass Einzelhandelsgeschäfte, Wochenmärkte, Dienstleister und nicht zuletzt die Gastronomie unterstützt werden, damit sie im Wettbewerb bestehen können und ansässig bleiben, oder sich sogar weitere ansiedeln. Lebendigkeit, Attraktivität und Identifikation durch Vielfalt und Nachhaltigkeit sind keine Garantie, aber wichtige Elemente, um eine zukunftsorientierte Wettbewerbsfähigkeit zu schaffen.

Das Alte Rathaus als lebendiger Ortskern mit Tourist-Info, Bistro, Veranstaltungsraum und Gästezimmer eignet sich dafür perfekt.\*



Die neue Tourist-Information, integriert in einen gemütlichen, offenen Gastraum, der Café und „klassisches Wirtshaus“ im modernen Gewand ist; ein Veranstaltungsraum, der auch als „Schau-/Werkraum“ genutzt werden kann; zwei Ebenen Logisräume, die so ausgerichtet sind, dass sie junge Gäste und Familien ansprechen; und nicht zuletzt ein Außenbereich, der zu allen Jahreszeiten zum Verweilen einlädt und auch das ortsbildprägende Gesamtarrangement neues Altes Rathaus, Hauptstraße, Kirchplatz und Kirche in Szene setzt – die Bewertung dieser Bausteine, die miteinander sehr gut harmonieren, hat uns zu dem Schluss kommen lassen: ja, es ist das richtige Konzept am richtigen Standort.

Wir Kirchzartener könnten die Geschichte des Alten Rathauses fortschreiben und mit neuem Leben füllen.\*

Maßgeblich dafür, dass das hier vorliegende Konzept „Altes Rathaus“ weiterverfolgt und umgesetzt werden kann, ist die Finanzierung, bestehend aus Genossenschaftsanteilen, in Aussicht gestellten Zuschüssen, Eigenleistungen und Kooperationen sowie durch Mitgliederdarlehen und langfristige Bankkredite.

In Kirchzarten gibt es keinen Ort, wo man abends einfach mal hingehen kann, um Leute zu treffen, ein Bierchen zu trinken.\*

Ein wichtiger Baustein im Gesamtkonzept ist aber auch die Zusammenarbeit mit den in Kirchzarten ansässigen Unternehmen, vorrangig aus der Hotellerie, Gastronomie und des Lebensmitteleinzelhandels, aber auch den Dienstleistern und Handwerksunternehmen. Ziel ist es, Synergien zu schaffen und Ressourcen zu nutzen, um damit auch die ansässigen Unternehmen, vor allem durch die Attraktivitätssteigerung des Innerortes, zu unterstützen.



Ganz unkompliziert. Irgend jemand kennt man immer ...\*

Lässt sich das Konzept umsetzen, sind wir davon überzeugt, dass die besondere „Rendite“ uns allen, unserem Kirchzarten zugutekommt. Wir erhalten und fördern die lebendige Ortsmitte, wir werden Spaß an einem pulsierenden Treffpunkt für Jung und Alt haben und wir schaffen eine Wohlfühlzone im Herzen Kirchzartens.

Mehr Rendite geht fast nicht.\*

An vielen Orten werden Genossenschaften aus „der Not heraus“ gegründet, da sie genau den Rahmen für engagierte Menschen bieten, der notwendig ist, um ein Problem zu lösen. Über gut funktionierende genossenschaftliche Dorfläden, Dorfkneipen, Seniorenwohnanlagen und ähnliche Einrichtungen lesen wir immer wieder.

Mit meinem Anteil kann ich dazu beitragen, dass wir in der Ortsmitte wieder einen Ort haben, wo man gern hinget und genau weiß, dass man immer ein bekanntes Gesicht trifft.\*

Unser Altes Rathaus sieht gerade (noch) keine Not. Eine gewinnorientierte Vermietung als „anonymes“ Bürogebäude wäre sicher kein Problem. Aber genau das wollen wir ja nicht. Das Alte Rathaus soll für uns Kirchzartener „da sein“. Es ist wichtig, dass darauf, was im Herzen Kirchzartens passiert, Einfluss genommen werden kann. Dass etwas Verbindendes entsteht.

In die Genossenschaft kann ich mich auch mit nur einem Anteil einbringen.\*

Jetzt brauchen wir Kirchzartens Unterstützung in Form einer Absichtserklärung für eine Mitgliedschaft in der Genossenschaft oder für ein Mitgliederdarlehen. Beides ist natürlich erst einmal unverbindlich, aber unerlässlich für die Beurteilung der Realisierbarkeit der Genossenschaft und des Projekts. In diesem Sinne ...

Großer Tisch. Offene Tür.\*

